

Eine Lehrwerkstätte wird erst bei vorgeschrittenem Unterrichtserfolge mit der Schule in Verbindung gebracht werden.

Die Zahl der ordentlichen Tagesschüler beträgt 10, die der ausserordentlichen Schüler 3.

Ein Schulgeld wird nicht eingehoben.

An Lehrmitteln besitzt die Schule: Herdtle's Elementarunterricht im Freihandzeichnen. Ornamente und Figuren von Taubinger, ferner Gypsmodelle vom k. k. österr. Museum.

Die Schule wird vom Handelsministerium erhalten, das auch den Lehrer-gehalt bestreitet, und vom Landtage mit einer jährlichen Geldbeihilfe subventionirt. Die Gemeinde stellt die üblichen Naturalleistungen bei.

8. Fachschule für Holzschnitzerei und Kunsttischlerei in Mondsee.

Dieselbe wurde am 1. Mai 1873 eröffnet. Die Aufgabe der Schule ist, Holzschnitzer und Kunsttischler, besonders für Renaissance-Möbelerzeugung heranzubilden, zu welchem Behufe an derselben der Unterricht im Zeichnen und Modelliren, sowie in der Holzschnitzerei und Kunsttischlerei ertheilt werden soll.

Mit Rücksicht auf den kurzen Bestand der Schule wird jedoch gegenwärtig nur der Unterricht im Freihandzeichnen ertheilt.

Es ist beabsichtigt, mit der Schule in späterer Zeit eine Musterwerkstätte in Verbindung zu bringen.

Gegenwärtig ist die Schule von 16 Schülern besucht, denen sowohl Voralternachmittags-Unterricht ertheilt wird.

An Sonntagen wird für freiwillig sich Meldende Zeichenunterricht ertheilt.

Ein Schulgeld wird nicht eingehoben.

Die Lehrmittel der Schule bestehen aus Gypsabgüssen und Zeichnungsvorlagen.

Zur Erhaltung der Schule bestreitet das k. k. Handelsministerium den Gehalt des Leiters und Lehrers der Schule, als welcher der Bildhauer Franz Wenger fungirt. Ihre Durchlaucht Fürstin Wrede stellt das Lokale unentgeltlich bei, und die Gemeinde Mondsee besorgt die Einrichtung, Beheizung und Beleuchtung desselben.

An der Collectivausstellung betheiligt sich diese Fachschule mit Freihandzeichnungen der Schüler.

9. Die Fachschule für Holzindustrie und Marmorbearbeitung in Hallstadt (Salzkammergut) besteht seit dem 19. Mai 1873. Der gegenwärtige Leiter und Lehrer der Schule heisst Johann Greil. Die Aufgabe der